

Der Gemeinderat von Kaufdorf hat

- die nächste Sitzung am 15. Januar 2020

am 18. Dezember 2019:

- das für die Überbauung Sagimatte in Workshops erarbeitete und von allen Beteiligten unterzeichnete Richtprojekt zur Kenntnis genommen. Dieses Richtprojekt wird nun in einem nächsten Schritt in eine Überbauungsordnung, welche der Gemeindeversammlung zur Genehmigung vorgelegt werden wird, umgewandelt.
- für die Erarbeitung eines Vorprojektes für Verkehrsmassnahmen auf der Moosstrasse zwischen der Einmündung des Schürmattweges und der Einmündung der Arastrasse einen Verpflichtungskredit von 18'000 Franken genehmigt.
- Rückblick auf die Gemeindeversammlung vom 3. Dezember 2019 gehalten und das weitere Vorgehen beschlossen.
- die anfangs 2016 für die Legislatur 2016 - 2019 gefassten Ziele überprüft und dabei festgestellt, dass alle Ziele zu 100 % erreicht wurden, ausser bei der Orts- und Landschaftsplanung (Ziel wegen dem umfangreichen und noch nicht aufgearbeiteten Vorprüfungsbericht des Kantons nur zu 80 % erreicht) und Hochwasserschutz (Ziel wegen dem erst 2020 fertigzustellenden Damms nur zu 90 % erreicht).
- die Löhne des Gemeindepersonal für das Jahr 2020 aufgrund der Leistungsbeurteilung in den von den Vorgesetzten mit den Angestellten geführten Mitarbeitergesprächen im Rahmen des von der Gemeindeversammlung genehmigten Budgets 2020 festgelegt.
- den Zusammenarbeitsvertrag im Bereich der ab 1. August 2020 neu herauszugebenen Kinder-Betreuungsgutscheinen mit dem Verein KiPlus, Belp, genehmigt.
- das Merkblatt Sportförderung für Kinder und Jugendliche in der Gemeinde Kaufdorf angepasst, nachdem dieser Beitrag im Budgetierungsprozess 2020 als Sparmassnahme um die Hälfte gekürzt wurde.
- aufgrund des an der Gemeindeversammlung vom 3. Dezember 2019 genehmigten Bildungsreglementes die entsprechend angepassten Funktionendiagramm der Schule Kaufdorf und Verordnung der Tagesschule genehmigt.
- für die Anschaffung von Schulmobiliar einen Verpflichtungskredit von 16'341 Franken genehmigt.
- unter Vorbehalt allfälliger Einsprachen das Protokoll der Gemeindeversammlung vom 3. Dezember 2019 genehmigt.

Gemeindeversammlung 3. Dezember 2019

An der von 80 Stimmberechtigten (10.24 %) besuchten Versammlung wurde der Finanzplan 2019 bis 2024 zur Kenntnis genommen. Das Budget 2020 wie auch die übrigen Sachgeschäfte wurden genehmigt. Der 4. Sitz in der Bildungskommission konnte nicht besetzt werden.

Budget 2020 und Finanzplan 2019 – 2024

Gemeindepräsident Martin Meyer hat den Finanzplan des Gemeinderates über die Planungsperiode 2019 - 2024 vorgestellt. Bei gleichbleibender Steueranlage 1.80 schliessen alle Jahre mit Defiziten ab, so dass Ende 2024 noch ein Bilanzüberschuss von CHF 24'000 verbleiben wird.

Die folgenden Anträge des Gemeinderates zum Budget 2020 wurden alle mit grossem Mehr ohne Gegenstimme genehmigt:

- a) Festsetzung Gemeindesteueranlage für das Jahr 2020 mit dem 1.80-fachen (wie bisher) der einfachen Steuer:

b) Festsetzung Liegenschaftssteuer für das Jahr 2020 unverändert mit 1.5 ‰ des amtlichen Wertes:

c) Genehmigung Budget der Einwohnergemeinde Kaufdorf für das Jahr 2020 wie folgt:

Erfolgsrechnung	Aufwand	Ertrag
Gesamthaushalt	4'155'700	4'275'100
Ertragsüberschuss	119'400	
<u>allgemeiner Haushalt (ohne Wasser, Abwasser + Abfall)</u>	3'765'100	3'765'100
Aufwandüberschuss		0
<u>Spezialfinanzierung Wasser</u>	93'600	141'400
Ertragsüberschuss	47'800	
<u>Spezialfinanzierung Abwasser</u>	201'600	267'800
Ertragsüberschuss	66'200	
<u>Spezialfinanzierung Abfall</u>	95'400	100'800
Ertragsüberschuss	5'400	

Kreditabrechnung Schulraumerweiterung und Turnhallensanierung

Der für die Schulraumerweiterung und Turnhallensanierung erforderliche Nachkredit von CHF 206'793.50 und die Kreditabrechnung wurden mit grossem Mehr genehmigt.

Sanierung Erschliessung Schürmattweg

Das für diese Sanierung von Gemeinderat Sven Heinitz vorgestellte Projekt und der zur Realisierung desselben erforderliche Kredit von 495'000 Franken wurden mit grossem Mehr genehmigt.

Reglemente

Das neue Bildungsreglement, die Anpassung des Anhang I des Organisationsreglementes betreffend die Bildungskommission und die Anpassung der Anhänge I (Gehaltsklassen) und II (Jahresentschädigungen, Sitzungsgelder und Spesen) wurden allesamt mit grossem Mehr genehmigt.

Gesamterneuerungswahlen

Für die neue Legislatur 2020 - 2023 konnten als in stiller Wahl gewählt erklärt werden:

Gemeinderat:

- Sven Heinitz (bisher)
- André Maire (bisher)
- Andreas Meyer (bisher)
- Markus Becker (neu)
- Michelle Locher (neu)

Gemeindepräsident:

- Andreas Meyer (neu)

Baukommission:

- Stefan Aebersold (bisher)
- Christian Ambühl (bisher)
- John Messerli (bisher)
- Christian Luginbühl (neu)

Schulkommission:

- Stephan Amann (bisher)
- Manuela Flüglister (bisher)
- Ferdinand Meile (neu)
- ein Sitz bleibt vakant

Rechnungsprüfungsorgan:

- Finanzinspektorat der Stadt Thun (bisher)

Mobilfunkantenne

Unter dem Traktandum "Verschiedenes" hat Gemeindepräsident Martin Meyer über die beim Sportplatz Kleematte durch die Swisscom geplante Mobilfunkantenne, wegen welcher die Mehrheit der an der Versammlung teilnehmenden Personen zu dieser Versammlung erschienen sind, kurz informiert und erklärt, dass für diese Antenne ein Baubewilligungsverfahren durchgeführt und allfällige Einsprachen in diesem Verfahren behandelt werden. Bernhard Rüfenacht hat daraufhin beantragt, dass an einer ausserordentlichen Gemeindeversammlung darüber abzustimmen sei, ob der unterzeichnete Vertrag zwischen der Swisscom und der Gemeinde Kaufdorf wieder aufzulösen sei.

Martin Meyer hat erklärt, dass solche Anträge nur für Geschäfte zulässig sind, für welche die Gemeindeversammlung zuständig ist. Die durch den Gemeinderat als Grundeigentümer und Baurechtgeber für den Sportplatz erfolgte Zustimmung zum zwischen der Swisscom und dem Sportverein Kaufdorf als Baurechtnehmer für den Sportplatz abgeschlossenen Mietvertrag für eine Mobilfunkantenne fällt nicht in die Zuständigkeit der Gemeindeversammlung, weshalb über diesen Antrag von Bernhard Rüfenacht nicht abgestimmt wurde.

Auf die Frage des Gemeindepräsidenten hat Bernhard Rüfenacht erklärt, dass die rund 190 gesammelten Unterschriften verlangen, dass vor der Einreichung des Baugesuches über das Bauvorhaben informiert wird. Dieser Informationsanlass der Swisscom konnte von Gemeindepräsident Martin Meyer bereits in Aussicht gestellt werden.

am 27. November 2019:

- nach eingehender Prüfung und in Anbetracht der in den vergangenen Jahren stetig angestiegenen Kinderzahlen und des damit in Zusammenhang stehenden Mehraufwandes an der Tagesschule das Stellenpensum der Tagesschulleitung von bisher 6 auf neu 10 % erhöht.
- zur Kenntnis genommen, dass der Lehrvertrag mit der Lernenden der Gemeindeverwaltung Kaufdorf, Nicole Reber, aus gesundheitlichen Gründen auf Ende November 2019 aufgelöst worden ist und dass somit auf den 1. August 2020 in der Gemeindeverwaltung Kaufdorf eine Lehrstelle als Kauffrau oder Kaufmann (E- oder M-Profil) neu zu besetzen ist.
- beschlossen, im Rahmen des Budgets 2019 einerseits dem Informations- und Beratungsangebot von 41 Gemeinden mit dem Namen gggfon und andererseits der Stiftung Aarhus in Gümligen, welche eine Sonderschule für 60 Kinder und Jugendliche mit Mehrfachbehinderungen betreibt, je eine Geldspende von CHF 500.00 zukommen zu lassen.
- zum von der Regionalkonferenz Bern-Mittelland zur Mitwirkung ausgeschriebenen Angebotskonzept öffentlicher Verkehr 2022 bis 2025 grösstenteils in zustimmender Weise Stellung genommen.
- beschlossen, dass die Gemeindeverwaltung in Anbetracht der in diesem Jahr sehr wenigen ordentlichen Öffnungszeiten über die Feiertage 2019/20 ab Donnerstag, 19. Dezember 2019, 11.30 Uhr, bis am Montag, 6. Januar 2020, 14.00 Uhr, geschlossen bleibt.

am 5. November 2019:

- zur Kenntnis genommen, dass der in Gutenbrünnen infolge Steinschlaggefahr umgelegte Wanderwegteil nun offen ist. Damit ist der Gürbetaler Höhenweg wieder durchgehend begehbar. Die neuen Wegweiser sind gesetzt und auch die übrigen Arbeiten sind praktisch abgeschlossen. Der neue Weg verläuft unter den Gutenbrünnenfelsen in Waldrandnähe nach Norden zur Gemeindegrenze. Auf Gemeindegebiet von Toffen führt ein eingezäunter Weg mit fantastischer Aussicht über wunderschöne Matten in den Wald zurück. Von da windet sich der neue Pfad den steilen Wald hinauf zurück zur alten Route. Es lohnt sich sehr, den Weg zu wandern. Der Gemeinderat Kaufdorf dankt der Gemeinde Toffen für die geleistete Arbeit und freut sich über das gelungene Projekt. Die Berner Wanderwege haben das Projekt begleitet und finanziell unterstützt.
- die Bauabrechnung für die Schulraumerweiterung und Turnhallensanierung über CHF 2'196'793.50 genehmigt und beschlossen, der Gemeindeversammlung vom 3. Dezember 2019 den erforderlichen Nachkredit von CHF 206'793.50 zur Genehmigung zu beantragen. Die entstandenen Mehrkosten sind auf unvorhergesehene Mehrleistungen zurückzuführen. Der Kanton hat an die Turnhallensanierung aus dem Sportfonds einen Beitrag von CHF 12'460.00 geleistet.
- den Ablauf und die Themen festgelegt für die 2. Gesprächsrunde vom 21. November 2019, zu welcher die Bevölkerung von Kaufdorf mit Publikationen eingeladen wird.

am 15. Oktober 2019:

- die Ergebnisse des Vorschlagsverfahrens zu den Gesamterneuerungswahlen für die Legislatur 2020 - 2023 wie folgt zur Kenntnis genommen:
 - a) Gemeinderat: Heinitz Sven, Maire André und Meyer Andreas (alle bisher) sowie Becker Markus und Locher Michelle (beide neu)
 - b) Gemeinde- und Gemeinderatspräsident: Meyer Andreas (neu)
 - c) Rechnungsprüfungsorgan: kein Vorschlag
 - d) Baukommission: Aebersold Stefan, Ambühl Christian und Messerli John (alle bisher) sowie Luginbühl Christian (neu)
 - e) Schulkommission: Amann Stephan, Füglistner Manuela und Locher Michelle (alle bisher) sowie Meile Ferdinand (neu)Soweit nicht mehr Vorschläge vorliegen, als Sitze zu besetzen sind, erfolgen diese Wahlen still (OgR Art. 55 Lit. c). Da für das Rechnungsprüfungsorgan keine und für die Schulkommission - da Michelle Locher in den Gemeinderat gewählt ist und somit nicht in die Schulkommission gewählt werden kann - weniger Vorschläge vorliegen, als Sitze zu vergeben sind, können gemäss OgR Art. 54 Abs. 4 an der Gemeindeversammlung vom 3. Dezember 2019 für das Rechnungsprüfungsorgan und für einen Sitz in der Schulkommission Vorschläge gemacht werden.
- für die Gemeindeversammlung vom 3. Dezember 2019 folgende Traktandenliste beschlossen:
 1. Budget 2020 und Finanzplan 2019 bis 2024
 - a) Kenntnisnahme des Finanzplans 2019 bis 2024
 - b) Beratung und Beschlussfassung
 - der Gemeindesteueranlage 2020
 - der Liegenschaftssteuer 2020
 - des Budgets 2020
 2. Schulraumerweiterung und Turnhallensanierung, Kenntnisnahme Kreditabrechnung
 3. Schürmattweg, Sanierung Erschliessung, Genehmigung Verpflichtungskredit
 4. neues Bildungsreglement, Genehmigung
 5. Organisationsreglement, Anpassung Anhang I Bildungskommission, Genehmigung
 6. Personalreglement, Anpassung Anhänge I (Gehaltsklassen) und II (Jahresentschädigungen, Sitzungsgelder, Spesen), Genehmigung
 7. Gesamterneuerungswahlen Legislatur 2020 – 2024

- a) Wahl fünf Mitglieder Gemeinderat
 - b) Wahl Gemeinde- und Gemeinderatspräsident
 - c) Wahl Rechnungsprüfungsorgan (externe Revisionsstelle)
 - d) Wahl vier Mitglieder Baukommission
 - e) Wahl vier Mitglieder Bildungskommission
 - 8. Orientierungen
 - 9. Verschiedenes
 - 10. Verabschiedungen
- das Budget 2020 zur Genehmigung und den Finanzplan 2019 bis 2024 zur Information an die Gemeindeversammlung vom 3. Dezember 2019 verabschiedet. Das Budget schliesst in der Erfolgsrechnung mit einem Defizit von CHF 127'800.00 ab, nachdem die meisten Jahresabschlüsse der letzten Jahre Gewinne eingebracht haben, welche in die finanzpolitischen Reserven haben eingelegt werden müssen. Wenn das Defizit denn auch wie budgetiert eintritt, kann dieses den finanzpolitischen Reserven belastet werden. Der Finanzplan zeigt eine angespannte Finanzsituation der Gemeinde Kaufdorf, indem die geplanten Investitionen während des Planungszeitraums nur rund zur Hälfte aus erwirtschafteten Mitteln finanziert werden können.

am 18. September 2019:

- auf Antrag der Schulkommission für die Ablösung der bisher den Schulen vom Kanton zur Verfügung gestellten Dokumenten- und E-Mail-Plattform sowie zur Unterstützung der Schule bei der Umsetzung des Lehrplans 21 im IT-Bereich einen Verpflichtungskredit von CHF 30'000.00 genehmigt.
- beschlossen, ab dem 1. August 2020 für die Verwaltung der neuen Kinder-Betreuungsgutscheine mit dem Verein KiPlus, Belp, zusammenzuarbeiten.
- das Budget 2020 einer ersten Lesung unterzogen und dabei im Budget aufgrund des im Budgetentwurf enthaltenen zu grossen Defizits Kürzungen vorgenommen und den Gemeindevorstand beauftragt, Budget und Finanzplan anhand dieser Kürzungen zu überarbeiten, damit die Genehmigung an der nächsten Gemeinderatssitzung erfolgen kann.
- für die Projektierung der - infolge der geplanten Überbauung des Areals der ehemaligen neuapostolischen Kirche - notwendigen Erschliessung und Sanierung des Schürmattweges einen Verpflichtungskredit von CHF 20'000.00 genehmigt.
- beschlossen, die Charta Sozialhilfe Schweiz zu unterstützen. Mit dieser Unterstützung spricht sich der Gemeinderat für eine solide und faire Sozialhilfe aus, welche ein Leben in Würde ermöglicht und den Betroffenen die Chance gibt, wieder in die finanzielle Selbstständigkeit zurückzufinden.
- beschlossen, dem kantonalen Tiefbauamt im Rahmen der Mitwirkung über die im Jahr 2019 geplanten Anpassungen am Sachplan Veloverkehr die Auffassung mitzuteilen, dass die Anpassungen nachvollziehbar und für die weitere Entwicklung richtig sind und die Velokorridore als sinnvoll erachtet werden.
- zur von der Regionalkonferenz Bern-Mittelland zur Mitwirkung ausgeschriebenen Studie für ein neues Nachtbusangebot grösstenteils in zustimmender Weise Stellung genommen.

am 14. August 2019:

- das neue Bildungsreglement zur Genehmigung an der Gemeindeversammlung vom 3. Dezember 2019 verabschiedet. Das neue Bildungsreglement soll das Schul- und Kindergartenreglement aus dem Jahr 2010 ersetzen.
- gestützt auf die Beschwerde der Anwohnenden und die Rechtsabklärung des Regierungstatthalteramtes auf die am 15. August 2018 beschlossene Änderung der Parkplatzverordnung verzichtet, womit - wie auf den übrigen Gemeindestrassen innerorts - nun auch auf dem ganzen Fliederweg das Parkieren verboten ist. Die Einhaltung dieses Parkierverbotes wird durch die Securitas überwacht und gegebenenfalls auch mit Bussen geahndet.
- die Investitionsplanung für die Jahre 2019 bis 2024, welche als Grundlage für die Erarbeitung des Budget 2020 und den Finanzplan 2019 bis 2024 dient, definitiv verabschiedet.
- den Bericht über die von der Revisionsstelle am 9. Juli 2019 vorgenommene unangemeldete Zwischenrevision, in welchem festgehalten wurde, dass alles in Ordnung ist, zur Kenntnis genommen.
- das von der Kommission IBEM (Integration und besondere Massnahmen) Region Gürbetal-Längenberg vorgelegte Budget für das Jahr 2020 genehmigt. Dieses Budget sieht im Vergleich zu den Vorjahren um rund 10 % höhere Ausgaben von CHF 22'300.00 vor, ausmachend für Kaufdorf mit seinen 119 SchülerInnen einen Anteil von 11.3 % oder CHF 2'519.90.
- im Rahmen des Mitwirkungsverfahrens der Regionalkonferenz Bern-Mittelland zur Mobilitätsstrategie 2040 den Fragebogen ausgefüllt und sich darin bloss teilweise mit der aufgezeigten Strategie einverstanden erklärt.

am 26. Juni 2019:

- das neue Bildungsreglement, welches der nächsten Gemeindeversammlung zum Beschluss vorgelegt werden wird, einer ersten Lesung unterzogen
- die Investitionsplanung für die Jahre 2019 bis 2024, welche eine Grundlage für das Budget 2020 und den Finanzplan 2019 bis 2024 bilden wird, einer ersten Lesung unterzogen und beschlossen, die Investitionsplanung an der nächsten Sitzung definitiv zu verabschieden.
- die Feststellungen des Rechnungsprüfungsorgans im Rahmen der Revision der Gemeindefinanzrechnung 2018 zur Kenntnis genommen und beschlossen, wie diese durch die Gemeindeverwaltung weiter zu behandeln sind.
- für Belagssanierungen an den Gemeindestrassen zwischen den Liegenschaften Dorfstrasse 1 und 2 und an der Einmündung des Kleemattweges in die Arastrasse einen Verpflichtungskredit von 20'000 Franken genehmigt.
- beschlossen, den im Rahmen der privaten Veranstaltung KaufdorfBegeistert am 31. August 2019 stattfindenden Clean-Up-Day dadurch zu unterstützen, dass die benötigten Schutzhandschuhe und Warnwesten bis zum Betrag von maximal 150 Franken sowie die Entsorgung des im Rahmen dieser Aktion gesammelten Abfalls zulasten der Abfallrechnung der Gemeinde Kaufdorf zu übernehmen.

am 12. Juni 2019:

- beschlossen, das Betreuungsgutscheinsystem im Bereich der Kinderbetreuung mit einer Testphase von drei Jahren einzuführen und den Zeitpunkt dieser Einführung mit der Gemeinde Belp abzustimmen.
- den heute in der Zivilschutzanlage im Schulhaus vorhandenen aber nicht mehr als solchen genutzten Kommandoposten in Schutzräume umzuwandeln und beschlossen, mit der dafür notwendigen Projekterarbeitung die maj Architekten AG, Bern, zu beauftragen.
- beschlossen, die Alterskonferenz Region Gantrisch in der Absicht zu unterstützen, sich mit der Umsetzung des Altersleitbildes um das Programm Socius2 und damit auch um einen Beitrag von 140'000 Franken zu bewerben.
- unter Vorbehalt allfälliger Einsprachen das Protokoll der Gemeindeversammlung vom 5. Juni 2019 genehmigt.

am 24. April 2019:

- die Gemeinderechnung 2018 genehmigt. Die Erfolgsrechnung schliesst im Gesamthaushalt mit einem Ertragsüberschuss von CHF 76'961.95 ab. Budgetiert war ein Ertragsüberschuss von CHF 15'850.00. Der (steuerfinanzierte) allgemeine Haushalt schliesst ausgeglichen ab. Budgetiert war hier ein Aufwandüberschuss von CHF 36'360.00. Die gebührenfinanzierten Spezialfinanzierungen Wasser, Abwasser und Abfall schliessen mit einem Ertragsüberschuss von insgesamt CHF 76'961.95 ab. Im Jahr 2018 wurden Nettoinvestitionen getätigt von CHF 2'464'420.74. Die Einkommens-Steuererträge der natürlichen Personen lagen CHF 16'042.55 und die Vermögens-Steuererträge der natürlichen Personen lagen CHF 24'980.15 über dem Budget, wogegen der Steuerertrag der juristischen Personen um CHF 9'038.10 unter dem Budget abschloss. Der Fiskalertrag von insgesamt CHF 2'677'061.85 liegt um CHF 22'761.85 über dem Budget, dies bei identischer Steueranlage immerhin um CHF 26'186.95 über dem Fiskalertrag des Vorjahres.
- die am 21. Mai 2019 stattfindende erste öffentliche Gesprächsrunde, welche insbesondere zur Vorbereitung der Gemeindeversammlung vom 5. Juni 2019 dienen soll, vorbereitet.
- zur Kenntnis genommen, dass Gemeinderätin Andrea Spring aus persönlichen Gründen und Gemeindepräsident Martin Meyer infolge Amtszeitbeschränkung für die neue Legislatur, welche am 1. Januar 2020 beginnen wird, nicht mehr als Gemeinderatsmitglieder zur Verfügung stehen werden.

am 3. April 2019:

- die Traktandenliste für die Gemeindeversammlung vom 5. Juni 2019 beschlossen. An dieser Versammlung wird der Gemeinderat die Jahresrechnung 2018 sowie die Kreditabrechnung über die Sanierung des Platzes Dorfstrasse 10 vorstellen.
- zur Kenntnis genommen, dass die Bauarbeiten für die Verlegung des Gürbetaler Höhenweges infolge des Felssturzes von Ende Januar 2017 beim Pfaffenloch aus Naturschutzgründen frühestens im August 2019 in Angriff genommen werden können.
- die Aktualisierung des Baureglementes und die Festlegung der Gewässerräume zur Vorprüfung an den Kanton verabschiedet.
- zur Kenntnis genommen, dass bei der Gemeindeverwaltung Kaufdorf neu auch mit Maestro- und Kreditkarten bezahlt werden kann, nachdem die Spar + Leihkasse Gürbetal ihren Bancomaten bei ihrer ehemaligen Filiale an der Dorfstrasse 8 am 20. März 2019 ausser Betrieb gesetzt hat.

am 13. März 2019:

- den Mietvertrag mit den Sportschützen Kaufdorf um das von der - inzwischen aufgelösten - Schützengesellschaft Rümligen-Kaufdorf-Kirchenthurnen erworbene Schützenhaus Nille genehmigt. Damit können die Sportschützen Kaufdorf ihren Sport wie bisher in derselben Stätte weiter ausüben.
- für den normgerechten Ersatz des Geländers auf der Gürbebrücke am Kleemattweg, welches im vergangenen Herbst beschädigt worden ist, auf Antrag der Baukommission einen Verpflichtungskredit von CHF 15'000.00 genehmigt.

am 23. Januar 2019:

- die Schulkommission beauftragt, das Modell und den Schulstandort der heutigen Sekundarstufe gemeinsam mit den Vertretungen der Gemeinden Toffen und Belp zu überprüfen, die Projektorganisation mit den beiden Gemeinden festzulegen und dem Gemeinderat einen entsprechenden Antrag zum Beschluss vorzulegen.
- beschlossen, dass auch im Schuljahr 2019/20 die Tagesschule sowohl am Dienstag als auch am Donnerstag von 12.00 bis 18.00 Uhr definitiv stattfinden wird, auch im Fall, dass in einzelnen Modulen nicht mindestens 10 Kinder angemeldet werden sollten.
- das von der Alterskonferenz Region Gantrisch neu erarbeitete Altersleitbild mit dem Titel "Älterwerden in der Region Gantrisch" genehmigt. Gleichzeitig soll der von der Alterskonferenz gebildete Ausschuss beauftragt werden, die Umsetzung der im Altersleitbild definierten Massnahmen im Bereich Koordination/Information in Zusammenarbeit mit einer Vertretung der Gemeinwesenarbeit der Pro Senectute an die Hand zu nehmen.
- für die im Jahr 2018 ausgeführten Unterhaltsarbeiten an öffentlichen Gewässern einen Verpflichtungskredit von brutto CHF 20'500.00 genehmigt. An die entstandenen Kosten wird noch ein Kantonsbeitrag von 30 % und ein Beitrag der Gemeinde Rümligen an den Unterhalt des Schlossbachs erwartet.
- beschlossen, künftig anstelle der bisher Tavelrunde genannten Gespräche mit den Spitzen der politischen Parteien, die Dorfbevölkerung vor den Gemeindeversammlungen zu einer Gesprächsrunde einzuladen, erstmals am Dienstag, 21. Mai 2019, 20.00 Uhr, in den Gemeindesaal.
- die Abrechnung über den von der Gemeindeversammlung am 1. Dezember 2016 genehmigten Verpflichtungskredit für die Sanierung des Platzes vor der Gemeindeverwaltung an der Dorfstrasse 10 von CHF 180'000.00 zur Kenntnisnahme durch die nächste Gemeindeversammlung verabschiedet. Diese Abrechnung schliesst mit einer Kreditunterschreitung von CHF 5'085.65 ab.